

Inhaltsverzeichnis

§ 1	Einleitung	17
	A. Problemstellung, Fragestellung und These	18
	B. Von der Topik bis zur rhetorisch-empirischen Analyse	24
	C. Struktur der Untersuchung	28

Teil 1

Topik und Juristische Argumentation	30
--	-----------

§ 2	Der Topos und das aporetische Denken	30
	A. Allgemeine Eigenschaften von Topoi	33
	B. Problemdenken <i>versus</i> Systemdenken	40
	I. Struktur des Denkens: Enthymem <i>versus</i> formeller Syllogismus .	41
	II. Der Status der Prämissen: plausibel oder wahr?	43
	III. Der Status der Schlüsse: plausibel oder wahr?	44
	C. Problemdenken und juristische Argumentation	45
	I. Das Problem als der Ausgangs- und Zielpunkt der juristischen Argumentation	45
	II. Juristische Argumentation als situativer Diskurs	47
	III. Auswahl des Topos und die Rolle der Diskurssubjekte.	49
	IV. Arten der persuasiven Mittel	50
	1. Logos	52
	2. Pathos	53
	3. Ethos	55
	D. Topik unter Irrationalitätsverdacht: eine Antikritik	56
§ 3	Die rhetorisch-empirische Analyse gerichtlicher Urteilsbegründungen	61
	A. Theoretische Ausrichtung: Recht als eine Art rhetorische Praxis	61
	B. Analysekategorien	68
	I. Logos	69
	II. Pathos	72
	III. Ethos	80
	C. Struktur der Argumente	86
	I. Argumentnester	86
	II. Stützungsbaum	87

Teil 2

	Menschenwürde in ausgewählten Entscheidungen des EGMR und des IGH	100
§ 4	Programm der empirischen Analyse	100
§ 5	Menschenwürde in ausgewählten Entscheidungen des Europäischen Gerichtshofs für Menschenrechte (EGMR)	102
	A. Struktur und Kompetenz des Europäischen Gerichtshofs für Men- schenrechte	102
	B. Analyse der Fälle	105
	I. Tyrer v. United Kingdom	107
	II. Jersild v. Denmark	109
	III. S.W. v. UK	112
	IV. Christine Goodwin v. UK	115
	V. Pretty v. UK	120
	VI. Frérot v. France	124
§ 6	Menschenwürde in ausgewählten Entscheidungen des Internationalen Gerichtshofs (IGH)	128
	A. Struktur und Kompetenz des Internationalen Gerichtshofs	128
	B. Analyse der Fälle	130
	I. United Kingdom v. Albania	131
	II. USA v. Iran	137
	III. Democratic Republic of the Congo v. Belgium	140
	IV. Germany v. Italy: Greece intervening	144
	V. Belgium v. Senegal	148
	VI. Burkina Faso/Niger	151

Teil 3

	Menschenwürde als Topos im Völkerrecht	154
§ 7	Menschenwürde in völkerrechtlichen Dokumenten	154
	A. Auf internationaler Ebene	155
	B. Auf regionaler Ebene	164
§ 8	Menschenwürde und Habitualität	172
	A. Ein <i>prima facie</i> -Ansatz	172
	B. Betrachtungen aus der empirischen Analyse	183
§ 9	Menschenwürde und Potentialität	190
	A. Ein <i>prima facie</i> -Ansatz	190
	B. Betrachtungen aus der empirischen Analyse	197
§ 10	Menschenwürde und Intentionalität	205
	A. Ein <i>prima facie</i> -Ansatz	205

Inhaltsverzeichnis	13
B. Betrachtungen aus der empirischen Analyse	214
§ 11 Menschenwürde und Symbolizität	223
A. Ein <i>prima facie</i> -Ansatz	223
B. Betrachtungen aus der empirischen Analyse	228
§ 12 Schlussbemerkungen	239
A. Menschenwürde als Topos <i>versus</i> Menschenwürdetopos: unterschiedliche Perspektiven	239
B. Topik, rhetorisch-empirische Methode und Völkerrecht: Relevanz der Rede	241
C. Menschenwürde als Topos im Völkerrecht: ein Antidoton gegen den Skeptizismus	244
Literaturverzeichnis	248
Stichwortverzeichnis	255

Anhang

Der Anhang (S. 258–961) ist ausschließlich online einsehbar unter https://www.duncker-humblot.de/Pinho_Anhang.